

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

28.9.1873 (No. 265)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265. (Zweites Blatt)

Sonntag den 28. September

1873.

Bekanntmachung.

Nr. 23,901. Controlversammlung betreffend.

Nach Mittheilung des Königlich Landwehr-Bezirks-Commandos hier werden die Spätfahr-Controlversammlungen für die im Amtsbezirk Karlsruhe in Controle stehenden Militärpersonen des Beurlaubtenstandes an den nachstehend bezeichneten Tagen und Stunden abgehalten werden:

am 6. Oktober er., Vormittags	9 Uhr,	} zu Mählburg im dortigen Rathhaus;
" 7. " " "	11 " "	
" 7. " " " Nachmittags	3 " "	} in Graben;
" 7. " " " Vormittags	8 " "	
" 8. " " " "	10 " "	} in der Centralturnhalle in der Bismarckstraße dahier.
" 8. " " " "	10 " "	
" 9. " " " "	8 " "	
" 9. " " " "	10 " "	

Karlsruhe, den 24. September 1873.

Groß. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Bekanntmachung.

Bei der heute Vormittag stattgehabten Wahlmännerwahl des XIV. Wahlbezirks der Residenzstadt Karlsruhe wurden als Wahlmänner ernannt:

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1) Herlan, Fried., Kaufmann. | 5) Schnabel, Heinrich, Kaufmann. |
| 2) Moninger, Steph., Bierbrauer. | 6) Voit, Louis, Hofpofamentier. |
| 3) Nagel, Gustav, Hutmacher. | 7) Wagner, Gg., Goldarbeiter. |
| 4) Paar, Heinrich, sen., Goldarbeiter. | 8) Wolff, Friedrich, Fabrikant. |

Karlsruhe, den 27. September 1873.

Die Wahlcommission.

Der XVI. Wahlbezirk, welcher die Linkenheimer, Pyreums-, Marien- und Duerstraße und die Nowadsanlage umfasst, wählt am Montag den 29. September, Vormittags von 9 bis 1 Uhr.

Der XVII. Wahlbezirk, welcher die Mählburger Land-, Ritter-, Rappurrer Landstraße und Schloßbezirk umfasst, wählt am Montag den 29. September, Nachmittags von 3 bis 8 Uhr.

In den früheren Wahlbezirken wurden gewählt: Smelin, Adolf, Oberregierungsath; Käufer, Wilhelm, Bäcker; Schwindt, Justus, Privatmann; Barthold, Karl, Kaufmann; Dürr, August, Kaufmann; Malsch, Jakob, Alt-Oberbürgermeister; Römhildt, Adolf, Kaufmann; Günther, August, Bürgermeister; Hildebrandt, G. W., Kreisgerichts-Präsident; Hoffmann, Karl, Gemeinderath; Neßler, Dr. und Professor; Fischer, Max, Schuhmachermeister; Gerhardt, G., Regierungsath; Heidenreich, Karl, Generalkassier; Prinz, Wilhelm, Hofmeier; Eisenlohr, August, Ministerialath; Krauth, Otto, Privatmann; Sternberg, Hermann, Kaufmann; Maurer, Felix, Ministerialath; Reble, Karl, Weinhandler; Wagner, Ludwig, Privatmann; Zimmer, Hermann, Geh. Rath und Generaldirector; Grohe, Theodor, sen., Gastwirth; Hoyer, August, Kaufmann; Kniittel, August, Buchhändler; Koelle, Eduard, Bankier; Mayer, Ferd., Kaufmann; Müller, Georg, Bankier; Stüber, Jakob, Gemeinderath; Winter, Emil, Kaufmann; Doll, G. W., Hofprediger; Hermann, Karl, Dreher; Mayer, Eduard, Ofenfabrikant; Neff, Karl, Schneider; Raupp, Erwin, Vergolder; Reuter, Friedrich, Seifensieder; Wagner, Fr., Lüncher und Tapezier; Weisse, Georg, Fabrikant; von Witzendorf, Kreisgerichtsath; Bodenweber, Julius, Kaufmann; Fecht, Direktor des Verwaltungshofes; Langer, Otto, Gemeinderath; Malsch, Max, Kaufmann; Reut, Oberschulrathsdirektor; Seubert, Gemeinderath; Birnbacher, Adolph, Kaufmann; Hartzel, Friedr., Legationsath; Hollenweger, Karl, Bäcker; Kirsch, Karl, Steuerrevor; Mathis, Friedrich, Consul; Nicolai, August, Geh. Referendar; Spohn, Georg, Ministerialath; Wundt, Friedrich, Privatmann; Benz, Jos., Stadtpfarrer; Cleber, Georg, Bierbrauer; Däschner, Karl, Gemeinderath; Leipheimer, Georg, Hoflieferant; Poppen, Hermann, Ministerialath; Prinz, Albert, Bierbrauer; Stüb, Heinrich, Kürschner; Reinhold, Karl, Privatmann; Dölling, Louis, Techniker; Himmelheber, Karl, Möbelfabrikant; Krauth, Karl, Hofvergolder; Lang, S., Baurath; Nech, Ludwig, Zimmermeister; Raupp, Heinrich, Gaswerkbesitzer; von Seyfried, Eugen, Geheimrath; Schneider, G. August, Generalagent; Battelhner, Dr., Ferd., Obermedizinalath; Förster, Johann, Schneider; Jost, Gustav, Kaufmann; Riempy, Christ., sen., Kaufmann; Rothweiler, Heinrich, Kaufmann; Wunder, Georg, Fabrikant; v. Böck, Iwan, Director; Ellstätter, Jul., Fabrikant; Höck, Christ., Gastwirth; Kramer, Joh., Waagenfabrikant; Mung, Karl, Hofattler; Walli, Anton, Geh. Referendar; Küst, J., Kaufmann; Oßertag, Karl, Hofblechner.

Institut von Fräulein A. Widenhorn.

Wiederanfang des Unterrichts Montag den 29. September.

Anfang des Unterrichts für den Fortbildungscursus Montag den 29. September 11 Uhr: Literaturgeschichte.

Anmeldungen nimmt entgegen

Die Vorsteherin, Waldstraße 54.

Bekanntmachung.

Die Abfuhr der Haushaltungsabfälle betreffend.

Vom 1. Oktober ab sind meine Fuhrleute angewiesen (nach §. 1 meines Vertrags mit der Stadtgemeinde) Feuerungsabfälle nur noch von gewöhnlichen Haushaltungen mitzunehmen.

Adolf Jost.

Bekanntmachung.

Nr. 25,710. Die Wittwe des pensionirten Stallbedienten Josef Hipp, Helena geb. Fink dahier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten.

Etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 25. September 1873.

Groß. Amtsgericht.

Eisen.

Wohnung zu vermietthen.

* Marienstraße 36 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Trockenspeicher, zu vermietthen bei Martin Hölzer.

2.1. Gewerbeschule Karlsruhe.

Mittwoch den 1. Oktober, Morgens 8 Uhr, findet wieder eine Aufnahme der Lehrlinge in die Gewerbeschule statt, an welchem Tage auch der Unterricht beginnt.

Wir ersuchen die Lehrmeister, gemäß der ihnen den Lehrlingen gegenüber zustehenden Machtbefugniß, diese zum pünktlichen Besuche des Gewerbeschulunterrichtes anzuhalten und zu bedenken, daß dieser Unterricht, als ein zum Ganzen der Lehre gehörender Theil, sowohl im Interesse des Lehrherrn als des Lehrlings liegt.

Wir fühlen uns daher veranlaßt, in ernster Weise darauf aufmerksam zu machen, daß Lehrmeister, welche ihre Lehrlinge nicht zum Gewerbeschulbesuch anhalten, Mitursache sind, wenn der Gewerbestand diejenige Ausbildung nicht erreicht, welche die jetzige Zeit an denselben beansprucht, und daß sie dabei eine der wichtigsten Pflichten gegenüber ihrer Lehrlinge nicht erfüllen.

Karlsruhe, den 27. September 1873.

Der Gewerbeschulrath.
Pauter.

Am **Dinstag den 7. Oktober d. J.** wird der Vereins-Unterrichtskursus in der

deutschen Kurzschrift

für das Winter-Semester 1873/74 eröffnet werden.

Indem solches zur Kenntniß eines geerten Publikums gebracht wird, erlauben wir uns zur zahlreichen Beteiligung hirmit ergebenst einzuladen.

Der ganze Kursus wird 15 Lektionen umfassen und dieselben nur Dinstag Abends von 8—9 Uhr im hiesigen Real-Gymnasium abgehalten werden.

Zur Deckung der entstehenden Kosten ist von jedem Teilnehmer und für die ganze Dauer des Kursus der Betrag von 3 Gulden im Voraus zu entrichten.

Vermittelte hält die Buchhandlung von Th. Ulrici, Lammstraße 4, stets vorrätig, daselbst werden auch Anmeldungen entgegengenommen.

Karlsruhe, im September 1873.

Der Vorstand des Stolze'schen Stenographen-Vereins.

2.1. Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 29. September 1873
werden aus einem Nachlasse

Karlsstrasse Nr. 20 im untern Stock,

Nachmittags 2 Uhr,

nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

- Kommode, Tische, Kanapee, Stühle, ein Amerikanerstuhl, Chiffonieres, Schränke, zwei Marmor-Uhren, Bettstätten, Spiegel, Koffer, Nachttischchen, Glas- und Porzellanwaaren, Messing- und Kupfergeschirr, Küchenschränke und Tische, diverses Blechgeschirr, ein Ofenschirm, Faß- und Wandgeschirr und allerlei Hausrath, ein Schienenherd mit Bratröhre.

A. Sondheim, Geschäfts-Agent.

Ausschlusserkenntniß.

Nr. 25,695. Alle Diejenigen, welche in der Gant des Handelsmanns Adolf Miesch von hier ihre Forderungen an die Masse nicht angemeldet haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 23. September 1873.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Hausversteigerung.

3.3. Aus dem Nachlasse des Drehermeisters Jakob Rothweiler hier wird ein dreistöckiges Wohnhaus, Nr. 84 in der Jähringerstraße dahier, neben Banquier Abraham Straus und Schuhmacher Wilhelm Bischoff, mit Duer- und Seitengebäude

am Dienstag den 30. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in meiner Wohnung der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert und sogleich zugeschlagen, wenn der gerichtliche Anschlag von 19,000 fl. erreicht wird.

Die näheren Bedingungen können zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. September 1873.
Großh. Notar **Grimmer.**

Pfänder-Versteigerung.

2.1. In der Woche vom 13. bis 18. Oktober d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 2000. Wir bringen dies mit dem Anfügen zur Kenntniß der Pfandeigentümer, daß die Erneuerung dieser Pfänder noch bis zum 6. Oktober d. J. stattfinden kann.

Karlsruhe, den 27. September 1873.
Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlacherthorstraße 48 ist auf den 23. Oktober die Wohnung im zweiten Stock zu vermieten, sie besteht in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher. Zu erfragen im untern Stock.

Langestraße 233 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 2, wenn gewünscht auch 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise etc., um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Marienstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 27.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Eine angenehme, reinliche Mansarde von 3 Zimmern, Küche etc., ferner 2 schöne Zimmer im zweiten Stock sind einzeln oder getrennt auf 23. Oktober an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8.

* In meinem Neubau, Eitlinger Landstraße 3, ist der 2. und 3. Stock mit je 5 bis 6 Zimmern, 2 Alkoven und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind auf das Comfortabelste ausgestattet. Näheres im 1. Stock des Hauses. Dr. **Cathiau**, Architekt.

Eine Wohnung von 2 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer habe ich im vierten Stock meines Hauses, Schützenstraße 38, per 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

C. F. Hofmann, kleine Herrenstraße 6.

Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 24 sind 2 Stiegen hoch 2 hübsch möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 18 sind im 3. Stock zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Leopoldstraße 17 ist auf 1. Oktober ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Duerbau im 2. Stock.

* Jähringerstraße 7 sind im 2. Stock zwei gut möblirte, ineinandergehende Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Leopoldstraße 11, im 1. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober oder sogleich zu vermieten.

* Jähringerstraße 3 sind mehrere schön möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Ein geräumiges, helles und gut möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 9, 3. Stock.

* Jähringerstraße 15, am Fasanenplatz, sind schön möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an solide Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Ein Zimmer mit Ofen ist sogleich oder auf den 1. Oktober unmöblirt zu vermieten. Ebendasselbst ist ein freundliches, gegen die Straße gefenestertes, unmöblirtes Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten: Kronenstraße 6 im 3. Stock zu erfragen.

* 2.1. Ein hübsches, gut möblirtes Zimmer — Amalienstraße 75 im zweiten Stock — ist auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer gegenüber der Dragonerkaserne ist sogleich an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 21, 2. Stiegen hoch.

* Ein gut möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen soliden Herrn vom 1. Oktober an zu vermieten. Näheres Amalienstraße 4 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstücken ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kasernenstraße 8 im 2. Stod.

Ein bis zwei schöne Zimmer sind unmöbirt bis 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Wo? Marienstraße 22 im dritten Stod zu erfragen.

* 2.1. Ein schön möbirtes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 3. Stod.

* Karlsstraße 43 sind im zweiten Stod 2 hübsch möbirt, freundliche Zimmer sogleich zu vermieten.

* Zirkel 24, im dritten Stod, ist sogleich ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Vier gut möbirtes Zimmer, nahe der polytechnischen Schule, sind getrennt oder zusammen mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 37 B im dritten Stod, Eingang Jansenstraße.

* Ein kleines, möbirtes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Jähringerstraße 34.

* Kriegerstraße 20, vor dem Friedrichsthor, ist ein möbirtes Manufakturzimmer an 2 solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Augartenstraße 35 ist auf 1. Oktober ein Zimmer zu vermieten.

Zimmergesuche.

Für eine Wittve ohne Kinder werden zwei unmöbirierte Zimmer zu mieten gesucht. Es wäre erwünscht, wenn damit Aufnahme in Pension gefunden werden kann. Vollkommen entsprechende Vergütung wird zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 113 im 2. Stod.

* 2.1. Ein Mädchen, welches gut kochen, putzen und waschen kann, findet bei hohem Lohn eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 53 parterre.

2.1. Ein treues, reinliches Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 30 parterre.

* Für eine einzelne Dame wird ein ordnungsliebendes, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann; gute Behandlung wird zugesichert. Näheres Kammerstraße 4 im 2. Stod.

Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich sonst gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei guter Behandlung eine Stelle: verlängerte Karlsstraße 6 im dritten Stod.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kronenstraße 62 im Laden.

* Ein braves, einfaches Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau auf's Ziel in Dienst gesucht: Waldbornstraße 10 im 2. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bis Ziel eine Stelle: Waldbornstraße 3 im Laden.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Bahnhofstraße 2 b.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 14.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 235 parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Adlerstraße 38 im untern Stod vornheraus.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: kleine Herrenstraße 8.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort oder auf's Ziel eine Stelle: Kreuzstraße 24 zwei Stiegen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Eine gefezte Person, welche im kochen gut erfahren ist und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Amalienstraße 41.

* Ein Mädchen, welches alles kochen, waschen, putzen, bügeln, den häuslichen Arbeiten vorstehen und gute Zeugnisse vorweisen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen verlängerte Karlsstraße 6 im 4. Stod von 2 bis 5 Uhr.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Auartenstraße 7 f.

Kapital-Gesuch.

10-11,000 fl. werden als erste Hypothek auf Liegenschaften hier zu 5% sofort oder in 4 Wochen aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein liegt zur Einsicht bei

A. Sondheim, Geschäfts-Agent, kleine Herrenstraße 11, 2. Stod.

Ein Buchbindergehilfe findet dauernde Beschäftigung: Zeugnisstraße 6 im 2. Stod.

Kellnerin,

eine gewandte, findet Stelle auf nächstes Ziel: Erbprinzenstraße 24.

Stellenantrag.

* 2.1. Ein gewandtes Kellermädchen findet auf Michaeli eine Stelle: Blumenstraße 21.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Weißnäherin, welche auch schön flicken kann, sowie im Kleidermachen und Ausbessern der Kleider gut erfahren ist, sucht noch einige Tage in der Woche außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Langestraße 97 im 3. Stod.

* Zwei kräftige Mädchen (Schwestern) suchen irgend eine ständige Beschäftigung. Adressen bittet man unter Nr. 100 a poste restante zu hinterlegen.

Verloren.

* Eine Wäscherin verlor Freitag Morgen auf dem Wege von der Kronenstraße auf die Bleiche einen Sila-Kleidergürtel. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Durlacherthorstraße 89 abzugeben.

* Verloren wurde von der Eisenbahn bis zum Ludwigplatz am Mittwoch den 24. d. M. ein Kinderwäntelchen mit Pelztragen; gegen Belohnung abzugeben: Waldbornstraße 63 im Laden.

Für Bäcker.

2.1. In äußerst frequenter Lage hier selbst ist ein Wohnhaus, in welchem seit einer langen Reihe von Jahren eine Bäckerei mit nachweislich sehr günstigem Erfolg betrieben wurde, unter vortheilhaften Bedingungen per 23. Oktober d. J. zu verkaufen oder zu verpachten. Wegen dem Näheren wende man sich an Herrn Geschäftsagent W. Merke jun., Langestraße 193.

Kanarienvögel.

* Wegen Auszug werden eine Anzahl schöne, hochgelbe und grüne Holländer billig abgegeben: Rappurkerstraße 24 im 2. Stod.

Verkaufsanzeigen.

* Waldbornstraße 35 ist billigt zu verkaufen: Kanapees, Chiffonnières, Schränke, Wasch-, Schreib- und andere Kommode, Sessel, ovale und viereckige Tische, mehrere Koffer, worunter ein großer Amerikanerkoffer.

* 1 Kanapee, 1 Küchenschrank mit Schubladen, 1 Flaschenschrank, 1 Bettlade, 1 Klavier für einen Anfänger, 1 Nähmaschine und 1 Deckbett sind zu verkaufen: Sophienstraße 14 hinten.

* Jähringerstraße 70, im 2. Stod, sind wegen Familienverhältnissen neues Bett und neues Weißzeug billig zu verkaufen und kann von 1 bis 3 Uhr angesehen werden.

* Spitalstraße 15 ist ein Kanapee und 6 Stühle mit grünem Wolldamastüberzug in gutem Zustand, ferner Waschkommode, Weilerkommode, Waschtische, Nähmaschine, Krautständer, Küchenschrank und verschiedener Hausrath zu verkaufen.

* Eine Drehbank für Holz und Metallarbeit, eine Werkbank mit Schraubstock nebst verschiedenem Werkzeug ist zu verkaufen: Karlsstraße 7.

Kaufgesuche.

Eine Kartoffelpresse für Bäcker wird zu kaufen gesucht: Jähringerstraße 70.

* 2.1. Zu kaufen werden gesucht: 2 schwarze, gut erhaltene Winterpaletots. Zu erfragen Duerstraße 29.

* **Doppelleiter,**
eine leichte, wird zu kaufen gesucht: Durlacher-
thorstraße 69.

* **Anzeige.**
Adlerstraße 28 kann man unentgeltlich
Sand haben.

*2.1. **Klavier-Unterricht**
ertheilt ein am Münchener Musikconservatorium
gebildeter Lehrer, der wegen Pflege seiner er-
blindeten Mutter nunmehr sich hier niederge-
lassen, gründlichst gegen billiges Honorar,
und bittet gefl. Adressen unter A. S. poste
restante zu hinterlegen.

Tanzunterrichts-Anzeige.
Hiermit diene zur Nachricht, daß der Un-
terricht bis nächsten Monat wieder beginnt.
Diesenigen, welche sich noch dabei beteiligen
wollen, mögen sich gefälligst melden.
Mathilde Ues,
Hof-Balletmeisters Wittwe,
und Sohn,
Amalienstraße 28.

Theilnehmer-Gejuch.
Ein junger Kaufmann mit einigen Vorkennt-
nissen in der französischen Sprache sucht einen
Theilnehmer. Näheres bei A. Paffon, Ad-
lerstraße 13 a.

Privat-Bekanntmachungen.
Orangen u. Citronen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Thee

in anerkannt vorzüglichen Quali-
täten empfiehlt offen und verpackt
Albert Salzer,
Langestraße 140.

Albert Salzer,
Langestraße 140,
empfiehlt sein gut assortirtes
Kaffee-Lager
unter Zusicherung äußerst billiger
Preise und reeller Qualitäten.

Neue Sellen-Linsen,
neue geschälte und ge-
spaltene Erbsen
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Feinst
marinierte Säringe,
holl. Bollhäringe,
„ Sardellen,
franz. Sardinien,
russ. Sardines à l'huile
empfiehlt bestens
Albert Salzer,
Langestraße 140.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Roquefort,
Edamer,
Emmenthaler,
Parmesan- und
grünen Kräuterkäs
empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzog. Hoflieferant.

12.11. **Vegetabilischer**
Haar-Balsam
von **A. Marquart** in Leipzig.
Das vorzüglichste und seit Jahren all-
gemein anerkannte bewährteste Mittel,
ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe
wieder zu geben, die Kopfhaut von Schup-
pen und die Haare von allem Schmutz,
welchen Del, Fett oder Wachs hinterlassen,
gründlich zu reinigen und das Ausfallen der
Haare zu verhindern.
Dieser Balsam macht alle Pommeden
und Haardöle überflüssig.
Nur acht zu 1 fl. 12 fr. die Flasche bei
Th. Brugier in Karlsruhe, Wald-
straße 10.

Sehr schöne kleine
Goldfische
für
Aquariums,
sowie große
Goldfische
für
Bassins

empfiehlt
C. G. Fren,
Spitalstraße 47,
3.1. nächst dem markgräf. Palais.

3.1. **Das Neueste in**
Blumen u. Federn
in großer Auswahl ist bei mir ein-
getroffen, was ich hiermit empfehlend
anzeige.
Mina Bäuber,
Adlerstraße 13 a.

gediegene
Ausführung

OTTO HIMMELHEBER.
nach
WASCH-FABRIK
Carlsruhe

Neuester
Schnitt.



Specialität
in
**Knaben-
Anzügen**
(für jedes Alter passend)
in den neuesten geschmackvollsten Formen
und Ausstattungen in großer Auswahl
vorrätzig.
A. Herzmann,
Langestraße 155,
3.1. gegenüber dem Erbprinzen.

Cheatergläser
in anerkannter vorzüglicher Qualität,
reichste Auswahl, billigt empfiehlt
8.1. **Fr. Spelter.**

Empfehlung.
3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Ab-
nähren von Couverten und Unterböden und
verspricht pünktliche und billige Bedienung.
Mina Merkel, geb. Graf,
Kronenstraße 2.

*2.1. Spiegelschränke, Waschtische, französische Bettladen und Nachttische, Chiffonnières etc., eigenes Fabrikat, empfiehlt **Fr. Kluge,** Herrenstraße 30.

Die erwarteten

kurze Stricknadeln sind eingetroffen.

A. Himmelheber, 2.2. 165 Langestraße.

Lampencylinder für Flach- und Rundbrenner empfiehlt das Stück zu 4 Kr.

A. Markstahler, 3.1. kleine Herrenstraße 13.

Anzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrtem Publikum in Anfertigung von Herrenkleidern aller Art nach neuestem Journal, sowie in Reparaturen und sichert prompte und billige Bedienung zu.

Franz Benz, Jägerstraße 63 im dritten Stock.

Empfehlung

*3.3. Eine große Partie zurückgesetzter selbstverfertiger Korsetten werden zum Fabrikpreis verkauft.

Frau Denninger, Korsettenfabrik, Langestraße 110.

Eine frische Sendung vorzüglicher Bettfedern, Flaum

in großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen bei **Laz. Bär,** 2.2. Zirkel 3.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matratzen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz,

Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Empfehlung.

Ficus elastica (Gummibäume), verschiedene **Blattpflanzen, Veilchen-** und andere **Bouquets** empfiehlt **W. Ohlmer,** Handelsgärtner.

P. S. Bestellungen werden auch in meiner Niederlage Waldstraße 30 entgegen genommen.

Woll-Matratzen

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorräthig bei **Joseph Eckert,** Baden-Baden.

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19.

Nähmaschinen nach allen Systemen mit Garantie gegen monatliche Zahlungen von 3 fl. sind zu haben: Durlacherthorstraße 2 im 2. Stock. 12.6.

J. Zink's Hofschönfärberei von

W. Ed. Müller in **Mühlburg**

empfehlte sich zum Färben, Appretiren, Drücken, Moiriren, Waschen, Glätten etc. seidener, wol- lener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei **Herrn Söck** am Mühlburgerthor, **Schwarth** im goldenen Hirsch und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnisvereins.**

Anzeige und Empfehlung.

6.3. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und, sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu. Achtungsvoll

L. Allgeier, Duerstraße 6.

Das

Möbeltransport-Geschäft

von

Oberndorfer und Heinzmann

empfehlte sich zum Möbeltransport für ganze Umzüge per Möbelwagen oder per Bahn ins In- und Ausland, sowie in der Stadt. Prompte Bedienung und billige Preise werden zugesichert. Bestellungen können gemacht werden bei **Herrn Kaufmann Malzacher,** vormalig Haager, und bei **Heinzmann,** Adlerstraße 6. 3.1.

Empfehlung.

*3.1. Wir unterzeichnete selbstständige Dienst- männer empfehlen uns zu Umzügen innerhalb sowie auch außerhalb der Stadt und leisten für jede Beschädigung Garantie, sichern prompte und billige Bedienung zu.

Joh. Brodbeck, Langestraße 13, **Wilh. Marquander,** Durlacherthor. 101, **Fried. Müller,** Durlacherthorstraße 41 a.

Gefällige Aufträge werden bei **Herrn Alex. Frey,** Hofmusikalienhändler, Karl-Friedrich- straße 6, sowie in den obengenannten Woh- nungen entgegen genommen.

Expedition

von Koffern und Reise-Effekten. Güter- niederlage.

Rudolf Schnupp, 233 Langestraße.

Empfehlung.

6.5. Ich empfehle mich im Abnähen von Converten, sowie im Anfertigen auf das Neueste von Zwidel-Unterröcken auf der Nähmaschine, 3/4 Ellen hoch. Auch werden Corsetten zum Waschen und Repariren angenommen und alles sehr gut und billig besorgt: Erbprinzenstraße 16 im 4. Stock. **Frau Kühner.**

Mühlburg.

Möbel-Empfehlung.

2.2. Bei **Schreiner Sabn** in Mühlburg sind alle Sorten Möbel nebst Spiegeln und Polstermöbeln zu haben. Auf Verlangen wird die Hälfte creditirt oder in monatlichen Raten abbezahlt. Für gute Arbeit wird garantiert.

Hägenmark,

sowie auch noch Preiselbeere sind jeden Tag frisch und schön zu haben bei **Frau Neu- mayer** auf dem Markt wie in ihrer Woh- nung.

Veilchen-Bouquets täglich frisch gepflückt, bei

12.8. **Ch. Wilser,** Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Wertheimer Wurstwaaren.

Die erste Sendung ist einge- troffen und empfiehlt 2.2.

Café May,

Kriegsstraße 59.

Clever'sche Bierhalle.

Die Wirtschaft daselbst ist heute geöffnet, und ladet bei sehr gutem Bier zu zahlreichem Besuche höflich ein **G. Clever.**

Speierer Exportbier

in Flaschen, beste Qualität, empfiehlt 2.2.

Café May,

Kriegsstraße 59.

Restauration Zachmann,

Kronenstraße 48.

Heute Sonntag großes öffentliches **Tanzvergnügen.**

Anfang 3 Uhr. Eintritt 3 Kr. per Tour. Wozu freundlichst einladet **Zachmann.**

Gasthaus zum Rheinischen Hof,
Adlerstraße 9.

Sonntag Früh 1/2 10 Uhr Zwiebelfuchen, sowie Schweinebraten und Sauerkraut nebst einem vorzüglichen Stoff Glasner'schen Biers, wozu höflich einladet

J. Mack.

Restauration Schweizerhaus

empfehlen heute Früh 9 Uhr Zwiebelfuchen, reine Oberländer Weine, frische Leber- u. Griebentwürste, neues Sauerkraut; für einen guten Stoff Glasner'sches Bier ist bestens gesorgt.

Viktoria-Restauration.

Beim Haller in der Viktoriastraße heute Sonntag frisch gebackene Fische, feines Bier und „freie“ Unterhaltung durch Klavier- und Holz-Instrumentenspiel von 4 Uhr Mittags ab.

Restauration Thiergarten

empfehlen an Sonn- und Feiertagen verschiedene Braten, Kaffee, Kugelbrot, gute Weine nebst einem vorzüglichen Stoff Bischoff'schen Biers in der neu erbauten Glasballe. Zu gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den Wochenenden auch für Gesellschaften.

E. Rollentweider.

Beiertheim.

Gasthaus zum goldenen Hirsch
empfehlen heute

Frisch gebackene Fische, Hasenbraten, Hahnen, hausgemachte Würste, gutes Hausbrot etc.,
wozu höflich einladet

Max Ehinger.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 28. September findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet

F. Lipp.

Morgens 10 Uhr Zwiebelfuchen.

Mugarten.

Heute Sonntag findet bei Unterzeichnetem **Tanzmusik** statt, wozu höflich einladet

W. Mees.

† (Neuester Münzrechner.) Unter diesem Titel ist bei Fr. Adermann in Weinheim in zweiter Auflage ein sehr praktisches Büchlein erschienen, welches bei der bevorstehenden Einführung der neuen Reichsmünze Jedermann als unentbehrlich auf's Beste empfohlen zu werden verdient.
Dieser Münzrechner enthält in sehr übersichtlicher Darstellung die genaue Umrechnung der Gulden, Preuß.- und Bremer-Thaler, Hamb. Mark, Oesterr. Gulden und Franken in die neue Reichsmünze, und umgekehrt von 1 Pfennig bis 100,000 Thaler. Das Format ist bequemes Taschenformat und der Preis von 12 Kreuzer äußerst billig. Für Geschäftsleute, Comptoir, sowie auch für Schulen ist eine Ausgabe als Wandtafel veranfaßt, welche gleichfalls nur 12 Kreuzer kostet.

Geheimniß

unverbrüchlich wie beim Telegramm.

Abfassung von Aufsätzen und Eingaben jeder Art; von ernstem, scherzhaften und Liebesbriefen; von Gelegenheits-, Hochzeits- und Liebesgedichten; von Acrostichen (d. h. worin die Anfangsbuchstaben einen beliebigen Namen bilden). Offerten unter D. poste restante Karlsruhe. Nach Eingang des Offerts erfolgt sogleich kurze Mittheilung per Post wozu sich zu wenden. 22.

Einfähriges Militärexamen.

Bei der Prüfung, welche diesen Monat vor der Militärprüfungs-Commission in Karlsruhe für den einjährigen Militärdienst stattgefunden hat, sind von 24 im International-Lehrinstitut zu Bruchsal vorbereiteten Candidaten 16 bestanden, so daß schon 167 Jöglinge dieser Anstalt diese Prüfung glücklich abgelegt haben. (F. 896.)

Öffentliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. Septbr. d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Oberrechnungsrath Friedrich Karl Wagner bei größ. Oberrechnungskammer das Ritterkreuz 2r Klasse Allerhöchsthres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. Septbr. d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Seminar-Oberlehrer Johann Flint in Meerburg für die müthvolle und opferwillige Rettung eines Kindes aus der Gefahr des Ertrinkens die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 14. Septbr. d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Postschaffner Valentin Bethäuser in Karlsruhe, dem Bureaudienner Georg Krayer bei der kaiserlichen Oberpostdirektion in Karlsruhe, dem Briefträger Gabriel Gerforth in Karlsruhe, dem Postschaffner Heinrich Strahlenberger in Freiburg i. B. und dem Briefträger Karl Kiesel in Waldshut die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Liederhalle.

2.1. Montag den 29. September, Abends pünktlich 8 1/2 Uhr erste Probe für die Aufführung. Wir bitten dringend um zahlreiche Theilnahme.

Wer eine Annonce hier oder auerwärts veröffentlichen und Zeit resp. Geld sparen will, der beauftrage demit die Annoncen-Expedition von **Saafenstein & Vogler** in **Frankfurt a. M.**, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt billigst zu vermitteln.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. Sept. III. Quart. 96. Abonnements-Vorstellung. **Lohengrin.** Große Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 30. Sept. III. Quart. 97. Abonnements-Vorstellung. **Maria und Magdalena.** Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 1. Oktober. Theater in Baden. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten von Weber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerklungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei **Großh. Hoftheaterverwaltung** gemacht werden.

Frankfurter Geld-Curse am 26. Sept. 1873.

	n.	Kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58 1/2 - 59 1/2
Pistolen	9	40 - 42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52 - 54
Dukaten	5	34 - 36
„ al marco	5	36 - 38
20 Franken-Stücke	9	22 - 23
„ dito in 1/2	9	21 1/2 - 22 1/2
Englische Sovereigns	11	48 - 50
Russische Imperiales	9	40 - 42
5 Franken-Thaler	9	40 - 42
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2

Preussischer Bank-Disconto . . . 4 1/2 % G.
Frankfurter Bank-Disconto . . . 4 % G.

	Geb.	Nehmer.
Holländ. Silbergeld %	—	97 1/2
Scheidemünze 6r u. 3r %	—	99
N.-Oest. fl.-St. 1/2 h. W. %	—	95 1/2
„ fl. 1/2 - Stücke %	—	—
Deutsche Kronen . . .	—	fl. 16
Per feines Zallpfand . . .	—	—
Gold al marco . . .	—	803
Hochhaltiges Silber fl.	—	—
Ganz feines Scheidegold	813	—

Das große
Möbel-, Spiegel- und Betten-Geschäft

von
Moriz Reutlinger,
Kronenstrasse 10,

empfehlen nachstehende Gegenstände, als:

Garnituren mit Peluche- und Rips-Bezug, sowie einzelne Sophas, französische und Mainzer Bettladen mit Koff und Matrazen, Nachttische, Waschtische, Waschkommode, Chiffonniere, Sekretäre, ovale und edige Tische, Schreibtische, Schreibkommode, alle Sorten Rohr-, Stroh- und Bretterstühle, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, in größter Auswahl und zu billigsten Preisen.

Alle Arten tannene Möbel sind stets vorräthig. 4.3.

Abelheidsquelle,
 Carlsbad Sprudel,
 Ems Krähchen,
 Friedrichshaller Bitterwasser,
 Krankenheil Jod-Soda-Wasser,
 Marienbad Kreuzbrunnen,
 Pyrophosphorsaures Eisenwasser,
 sowie sämtliche Mineral- und medicinischen Heilwasser stets in frischster Füllung zu haben in der
Hof - Mineralwasser - Anstalt
Cillis & Cie.

Saidschütz Bitterwasser,
 Wildungen,
 Kohlensaures Bitterwasser,
 Lithiumwasser,
 Vichy grande grille,
 Jodkaliumwasser,
Hof - Mineralwasser - Anstalt
Cillis & Cie.

Mein Lager in
Herren- u. Knaben-Anzügen,
Herbst-Paletots, Regenmänteln
und Schlafröcken
 ist auf das Reichhaltigste ausgestattet, und empfehle solches zu äußerst billigen Preisen.
Adolph Willstätter,
 Langestraße 135.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

22. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11½	28" 1"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 12½	28" 1"	Nord	umwölkt
6 " Abds.	+ 13	28" 1"	"	"
23. Sept.				
6 u. Morg.	+ 2	28" 1"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 12½	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 10	28" 1"	"	"

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 27. Sept. Ludwig Mehlstädt von Grasse, Intendantur-Sekretär, mit Johanna Adria von Oberursel.
 - 27. " Heinrich Gaddum von Neckargemünd, Revisor, mit Anna Willens von Mittelschleffen.
 - 27. " Hermann Muehlhaus von Königsberg, Ober-telegraphist in Donaueschingen, mit Mathilde Korn von hier.
 - 27. " Karl Glaser von hier, Kaufmann, mit Julie Gessendörfer von hier.
 - 27. " Johann Gramer von Grefeld, Waagenfabrikant, mit Marie Bregenzer von hier.
 - 27. " Karl Feigler von hier, Buchbinder, mit Frieda Hämer von hier.
 - 27. " Leopold Spörking von hier, Gasinstallateur, mit Marie Fren von Berned.
 - 27. " Karl Andres von Willstätt, Reservelocomotivführer, mit Marie Schadt von Willstätt.
 - 27. " Karl Gaud von Mörtelstein, Schreiner, mit Elisabeth Horsch von Obrißheim.
 - 27. " Friedrich Dehlmang von hier, Verkaufsheer in Mannheim, mit Marie Stober von hier.
 - 27. " Johann Schöner von Wiesenthal, Aufseher in Bruchsal, mit Pauline Doh von Hügelheim.
 - 27. " Christian Weigle von Bretten, Diener, mit Mathilde Müller von Pfäffingen.
 - 27. " Wilhelm Strop von Steinmauern, Bahnwart, mit Magdalene Kraus von Bruchsal.
 - 27. " Johann Bauer von Müllingen, Wagner, mit Bertha Kaffätter von Bulach.
 - 27. " August Haber von Kuffheim, Landwirth, mit Friederike Schnauz von Medesheim.
 - 27. " Johann Hies von hier, Fabrikarbeiter, mit Karoline Köppler von hier.
 - 27. " Ludwig Hoib von Winbagen, Hofmusikus, mit Elise Hummel von hier.
- Eheschließungen:**
- 27. Sept. Damian Siebert von Steinmauern, Verlademeister, mit Karoline Kappes von Eberbach.
 - 27. " Friedrich Steimle von Rohrbach, Eisenbahnarbeiter, mit Karoline Schlecht von Grünwettersbach.
 - 27. " Leopold Wurst von hier, Schuhmacher, mit Magdalene Schmidt von hier.
 - 27. " Wilhelm Scher von hier, Schuhmacher, mit Emerentia Barth von Göltsdorf.
- Geburten:**
- 24. Sept. Johann Friedrich Wroß, Vater Albin Karg, Bierwirth.
 - 25. " Otto Karl, Vater Peter Bang, Schneidemeister.
 - 27. " Emil, Vater Johann Stuß, Bureaubiener.
- Todesfälle:**
- 25. Sept. Wilhelm, alt 6 Jahre 8 Monate, Vater Dienstmann Gäßler.

- Karlsruher Wochenschau.**
- Kunstverein in der Groß. Kunsthalle**
 (unterer Corridor links vom Eingang).
 Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
- 191. Der wilde Kaiser in Tyrol von der hohen Salve aus gesehen, von Jos. Rapburger in Salzburg.
 - 208. Herannahendes Gewitter, von G. Kauffmann in Hamburg.
 - 211-212. Zwei Ansichten von Neapel, Delgemälde, von D. Dübels in München.
 - 213. Ein deutscher Gutsherr mit seinem Hauspaffen, von A. von Bayer.
 - 214. Blumenstück, von Amalie Rärcher.
 - 215. Nach der Andacht in Opaton in Posen, von Stanislaus Szymbel.
 - 230-241. Photographische Ansichten von Jerusalem.
 - 242. Stillleben, von Moritz Doppelmayr.
 - 243. Der kleine Schiffschubläufer, von Forrey.

- Shirting - Hemden mit breiten Falten à 1 fl.
- Shirting - Hemden mit schmalen Falten à 1 fl. 12 fr. und 1 fl. 30 fr.
- Shirting - Hemden mit leinenen Einsätzen und Manschetten à 2 fl., 2 fl. 12 fr., 2 fl. 30 fr., 2 fl. 48 fr., 3 fl.
- Leinene Kragen à 12, 14, 15, 18, 19, 21, 22, 24 und 27 fr. per Stück.
- Leinene Manschetten à 24, 27, 30 und 36 fr. per Paar.

Aug. Sonntag,
 Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
 Karlsruhe,
 116 Langestraße 116.

- Leinene Hemdeneinsätze à 24, 30, 36, 42 und 48 fr. per Stück.
- Gestickte leinene Hemdeneinsätze à 48 und 54 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. u. s. w.
- Ausgezeichnete Hemden-Chiffons à 14 und 15 fr. die badische Elle.
- Das Neueste in Cravatten, auf Zerlei Façons zu tragen.

bringe ich für bevorstehende Saison in empfehlende Erinnerung.
Louis Landauer,
 104 Langestraße.

Neueste Erfindung!
Unererschöpfliche magische Tintenfässer
 mit rother, blauer, violetter und schwarzer Tinte
 eingetroffen bei
Gebrüder Leichtlin.

3.1.

Das Neueste

in
**Blumen, Federn, Tülle, Blonden, Spitzen,
 Façonnen, Sammte und Bändern**
 in sehr reicher Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt
Louis Landauer.

A. Pfübner's Kunstwascherei
 von
Gustav Feilhauer,
 Waldhornstraße 38,

macht ein verehrliches Publikum zur bevorstehenden Saison auf seine **Kunstwasch-
 und Fleckenreinigungs-Anstalt** resp. **chemische Trockenwascherei** auf-
 merksam, wo in letzter Branche täglich Proben zur Ansicht sind.
 NB. Können die Gegenstände nach vorhergegangener Meldung im Hause
 abgeholt und zurück gebracht werden.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Morgen 10 Uhr
Zwiebelfuchen;
 heute Abend
**Spanferkel,
 Entenbraten,
 junge Hahnen,
 Hasenbraten,
 Rehbraten** &c. &c.
 bei **Louis Benzinger.**

4.3.

A. Ruschmann,

Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 17,
 empfiehlt ab Schiff:
**frisches stückreiches Mubrfettschrot,
 Ima Mubrschmiedekohlen.**
 Bestellungen nehmen entgegen:
 Herr **A. Wilfer,** Kaufmann, Wilhelmstraße 19,
 „ **J. Fehrenbach,** Uhrenmacher, Kronenstraße 19.

Heute Sonntag den 28. September

Canzbelustigung

mit verlängerter Feierabendstunde in der wieder eröff-
 neten Wirthschaft zum
„Weissen Löwen“.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Kider, Kaufm. von Dresden.
 Gerbel, Kfm. v. Mannheim. Lang, Kfm. v. Basel.
Deutscher Hof. Wieder, Insp. v. Coblenz. Her-
 lan, Kfm. v. Schwesingen.
Englischer Hof. Wenzel, Kaufm. von Breslau.
 Benglein, Oberinsp. v. Bamberg. Galsch, Kfm. v. Reut-
 lingen. Fole, Kfm. v. Frankfurt. Apotowitsch, Rechtscond.
 m. Mutter v. Petersburg. Schächermann m. Frau von
 Dortmund. Euler, Priv. v. Mühlhausen. Berger, Priv.
 v. Bielefeld. Lampert, Kfm. v. Augsburg.
Erbrinzen. Ashton, Priv. v. London. v. Schromm
 v. Grefeld. Springer, Priv. v. Berlin. Vertshelmer
 u. Bohling, Kf. v. Frankfurt. Roth, Kfm. v. Olfesen.
 Delus, Priv. v. Genf. Anderwerth, Priv. v. Nürnberg.
Geist. Billigheimer, Kfm. v. Rappena. Hofmann,
 Kfm. v. Geln. Malareke, Kfm. v. Golyms.
Goldener Adler. Metz, Seminarvorstand von
 Meersburg. Kaufmann, Fabr. u. Haag, Priv. v. Mann-
 heim. Sade, Kfm. v. Frankfurt. Gög v. Deuz. Kel-
 ler, Gymnasiallehrer v. Duisburg. Khlbnikoff, Rent. a.
 Russland. Watter, Kfm. v. Stuttgart. Felleisen, Kfm.
 v. Humberg. Strobel, Lehrer v. München. Wagner,
 Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Karpfen. Burtard, Kfm. v. Wattenheim.
 Kuhn, Kfm. v. Weissenheim. Flauz, Kfm. v. Gishalten.
 Leopold, Lehrer v. Mörsch.
Grüner Hof. Hiller m. Frau v. Kirchberg. Flachs-
 land, Priv. v. Zell. Bograf m. Fam. v. Petersburg.
 Wilson m. Fam. v. Haag. Fromel, Offizier v. Nürn-
 berg. Dittler, Kfm. v. Stuttgart. Dietrich, Fabr. von
 Mainz. Kalbheim, Kaufm. v. Heilbronn. Schwab mit
 Frau v. Augsburg. Morlot m. Frau v. Bremen. Wal-
 hinger m. Frau v. Heilbronn. Paulson m. Familie von
 Kopenhagen.
Hotel Große. Dr. Wolff v. Tübingen. Wiffeler,
 Fabr. v. Düren. Tschedel, Kfm. v. Grefeld. Reulber,
 Kfm. v. Frankfurt. Koller, Kaufm. v. Geln. Glunke,
 Stud. u. Bibliothek, Kfm. v. Berlin. Samuel, Kaufm.
 v. Aachen. Seidt, Kaufm. v. Freudenstadt. Säneller,
 Fabr. v. Würzburg. Voltrath, Kfm. v. Berlin. Köfeler,
 Kfm. v. Lahr. Störnweber, Kfm. v. Göppingen.
Hotel Stoffeth. Witolz, Rent. v. Dreesa. Weis,
 Kfm. v. Basel. Schuhmacher, Lehrer v. Rheinischesheim.
 Wegger, Kfm. v. Baden. Harlager, Kfm. v. Mannheim.
 Freitag, Kfm. v. Darmstadt. Dreifus, Kfm. v. Frankfurt.
 Weibel, Kfm. v. Coblenz. Hornuth, Kfm. v. Strassburg.
 Wippermann, Rent. m. Fam. von Mosbach. Seymann,
 Priv. a. America. Kürner, Kfm. von Lahr. Ubmann,
 Regierungsrath v. Donabrid. Fr. Uemann v. Götting-
 en. Duttlinger, Kfm. v. Mannheim. Kauls, Kfm. v.
 Leipzig. Rint, Kfm. v. Lahr. Frau Braun u. Wolf
 m. Frau v. Gaffel, Lehrer, Rent. v. Stuttgart. Krieg,
 Direktor von Albrecht. Grafe, Cand. von Freiburg.
 Bus, Cand. v. Mühlheim. Kint, Cand. von Osnenburg.
 Gahn, Cand. von Baden. Kaufmann, Cand. von Lahr.
 Soll, Cand. v. Heidelberg. Guse, Cand. v. Mühlhausen.
 Lang, Cand. von Pfullendorf. Schlatterer, Cand. von
 Wuchen. Schneider, Cand. v. Albrecht. Renard, Cand.
 v. Hambrücken. Bumeier, Cand. v. Bühl. Eichen, Cand.
 v. Mühlbach. Schott, Cand. v. Stadel.
König von Preußen. Simen, Kfm. v. Sulzbach.
 Kamm, Kfm. v. Göttingen.
Rassauer Hof. Mar, Kfm. v. Mannheim. Sond-
 heimer, Kfm. v. Heilbronn.
Prinz Max. Bachmann, Kfm. von Wesen. Fischer,
 u. Gerl, Kf. v. Stuttgart. Busath, Baumeister von
 Triberg. Kirchheimer, Kfm. v. Heilbronn. Weil, Kfm.
 v. Bühl. Gräber Kfm. v. Heidelberg. Kunst, Kfm. v.
 Mannheim. Mayer, Kfm. von Mühlheim. Rues, Litho-
 graph v. Freiburg.
Schwanen. Maud v. Lheeran. Bäuerle u. Weyer,
 Kf. v. Freiburg.
Sonne. Braun, Kfm. v. Speier. Peter, Kfm. v.
 Philppsburg.
Wiener Hof. Schwarzlopf, Kfm. v. Stuttgart.

Nachtrag

zur Tagesordnung für die Schwurgerichtssitzung des III.
 Quartals 1873 für den Kreis Karlsruhe.
 Montag den 29. September, Morgens 8 1/2 Uhr:
 Anklage gegen Christian Mäxner von Spirin-
 gen wegen Meineids.
 Dienstag den 30. September, Morgens 8 1/2 Uhr:
 Anklage gegen Josef Makert von Göttingen wegen
 Unterschlagung im Amt.
 Dienstag den 30. September, Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen Hermann Döbner in Au wegen Ur-
 tundenfälschung.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.